



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 427 281 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90121460.1**

(51) Int. Cl. 5: **B65H 49/30, B65H 75/24**

(22) Anmeldetag: **09.11.90**

(30) Priorität: **10.11.89 DE 3937462**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
15.05.91 Patentblatt 91/20

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB GR IT LI LU NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: **29.04.92 Patentblatt 92/18**

(71) Anmelder: **Bergische Schrauben- und Mutternfabrik Hein GmbH & Co. KG**

**Zum Krusen 1
W-5600 Wuppertal 12(DE)**

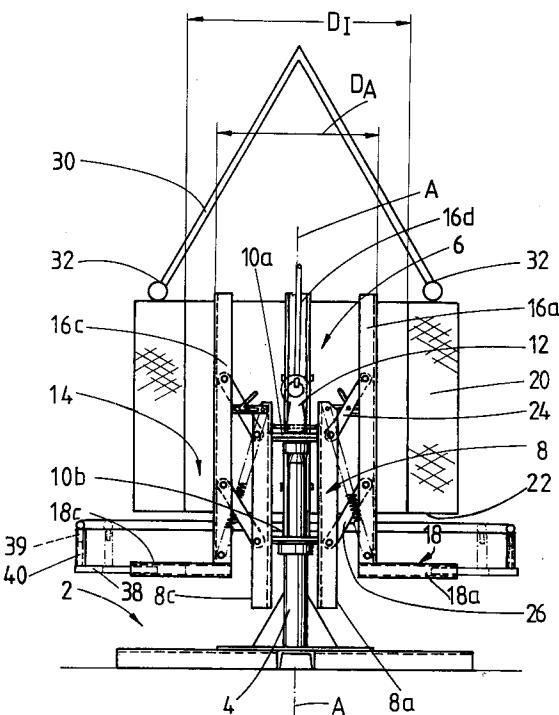
(72) Erfinder: **Nolzen, Horst
Lüttringhauser Strasse 100
W-5600 Wuppertal 21(DE)**
Erfinder: **Müller, Rainer
Bauvereinstrasse 18
W-5600 Wuppertal 21(DE)**

(74) Vertreter: **Müller, Enno et al
Rieder & Partner Corneliusstrasse 45
W-5600 Wuppertal 11(DE)**

(54) **Ablaufhaspel, insbesondere für Drahtcoils.**

(57) Die Erfindung betrifft eine Ablaufhaspel (6), die drehbar auf einem Drehteller (2) lagerbar ist, für Coils, insbesondere für Drahtcoils, mit einer von einem Ständer (8) gehaltenen Coilträgeranordnung (14), auf welche das in vertikaler Richtung abzuarbeitende Coil (20) von oben setzbar ist, welche zumindest eine im wesentlichen horizontale Auflagefläche (18) und mehrere in gleichmäßigem Winkelabstand zueinander stehende, im wesentlichen vertikal ausgerichtete Stützteile (16a-16d) aufweist, die zur Zentrierung des Coils (20) gegen die Kraft einer Rückstelleinrichtung unter Einwirkung der Gewichtskraft des Coils (20) auf die Auflagefläche (18) radial nach außen verlagerbar sind und mit einer Feststellvorrichtung für die Coilträgeranordnung (14). Um die Verarbeitung von Draht, Kabeln oder dergleichen, die in Form von spulenlos gewickelten Coils vorliegen, wesentlich wirtschaftlicher durchführen zu können, schlägt die Erfindung vor, daß die Ablaufhaspel (6) betriebsmäßig abnehmbar auf einem dem Drehteller (2) zugeordneten Zentrierzapfen (4) gelagert ist und daß die Feststellvorrichtung als variable Arretierungsvorrichtung der Radialverlagerbarkeit der Stützteile (16a-16d) ausgebildet ist.

FIG. 1



EP 0 427 281 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 12 1460

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
D,Y	FR-A-2 583 027 (VALLOUREC) * Seite 3, Zeile 32 - Seite 5, Zeile 36 *	1	B65H49/30 B65H75/24
A	---	7	
Y	DE-C-900 203 (DORSTENER DRAHTWERKE H.W.BRUNE & CO. GMBH) * Seite 2, Zeile 25 - Zeile 75 * * Seite 3, Zeile 7 - Zeile 20 *	1	
A	---	7,8	
A	US-A-1 886 209 (C.E.VEST) * Seite 1, Zeile 89 - Seite 2, Zeile 34 * * Seite 2, Zeile 43 - Zeile 49 *	1,7	
A	---		
A	FR-A-2 263 972 (SOCIETE A.TAUZIN & FILS) * Seite 5, Zeile 1 - Zeile 12 * * Seite 3, Zeile 18 - Seite 4, Zeile 9; Abbildungen 5,6 *	1,2,7-9	
A	---		
A	FR-A-2 487 797 (TREFILUNION SA) * Seite 3, Zeile 33 - Seite 5, Zeile 14 *	1,2,4,7, 9	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
	-----		B65H
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt</p>			
Recherchesort DEN HAAG	Abgeschlussdatum der Recherche 18 FEBRUAR 1992	Prüfer GOODALL C.J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			